

Lektoratstätigkeit usw. die Werk­tätigen des Betriebes ständig mit den Hauptproble-

men der Arbeit des Produktionskomitees vertraut zu machen sind.

Beratende Funktion des Produktionskomitees

In den Beschlüssen der Partei über die Produktionskomitees sowie in der Ergänzung zum Gesetzbuch der Arbeit wird herausgestellt, daß im Vordergrund der beratenden und kontrollierenden Tätigkeit des Produktionskomitees folgende Hauptgesichtspunkte stehen müssen:

- Mitwirken an der Ausarbeitung und Durchführung der Perspektiv- und Jahrespläne sowie der Rationalisierungskonzeption des Betriebes;
- Erreichung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes bei weltmarktfähigen, hochveredelten und qualitativ hochwertigen Erzeugnissen beschleunigen;
- ständige Senkung der Selbstkosten aller Erzeugnisse und Leistungen beeinflussen;
- Einhaltung der Koordinierungsvereinbarungen und Kooperationsverträge sowie die termin-, Sortiments- und qualitätsgerechte Erfüllung der vertraglich eingegangenen Verpflichtungen ständig analysieren, um daraus Schlußfolgerungen für die Verbesserung der Leitungstätigkeit auf diesen Gebieten abzuleiten;
- Einfluß ausüben auf die Qualifizierung und Entwicklung der Kader auf der Grundlage des Perspektivplanes;
- Sorge um die planmäßige Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werk­tätigen.

Einige Beispiele aus der Tätigkeit der Produktionskomitees in Großbetrieben unserer Republik sollen verdeutlichen, in welcher Art und Weise den

obengenannten Forderungen entsprochen werden kann.

Im Produktionskomitee des VEB Leuna-Werke „Walter Ulbricht“ wurde am Ende des Jahres 1965 über den Entwurf der Werkprämienordnung 1966 beraten. Der Inhalt dieser Beratung war dadurch gekennzeichnet, daß es hier nicht schlechthin um eine Erhöhung des Lebensstandards der Belegschaft durch die konsequente Anwendung des sozialistischen Leistungsprinzips ging. Vielmehr ging es um die Frage, in welcher Weise und wie der vorgelegte Entwurf der Werkprämienordnung 1966 gewisse Voraussetzungen zur Erreichung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes bei weltmarktfähigen, hochveredelten und qualitativ hochwertigen Erzeugnissen in der Perspektive schafft.

Von der Beantwortung dieser Frage hängt bekanntlich ab, ob auch ein ständiger Vorlauf der Forschung und Entwicklung gesichert ist. Und entsprechend der Verantwortung, die es gerade in dieser Hinsicht trägt, konzentrierte das Produktionskomitee im Leuna-Werk seine Aufmerksamkeit

Höheres Niveau in der Wirtschaftsführung

Ein weiteres Beispiel aus der praktischen Arbeit des Produktionskomitees soll zeigen, wie durch die im Produktionskomitee organisierte Teilnahme der Werk­tätigen an der Planung und Leitung ein höheres Niveau in der Wirtschaftsführung erreicht werden kann. Im VEB Filmfabrik Wolfen hat z. B. die Arbeit des Produktionskomitees einen entscheidenden Anteil an der besseren

besonders auf die Probleme der Forschung und Entwicklung. Auf Grund dessen, daß die Bedeutung von Forschung und Entwicklung im Entwurf der Werkprämienordnung 1966 nur ungenügend beachtet worden war, gab ihn das Produktionskomitee dem Werkdirektor zurück. Es empfahl eine nochmalige Überarbeitung unter stärkerer Berücksichtigung des obengenannten Aspekts. Der überarbeitete Entwurf der Werkprämienordnung wurde dann vom Produktionskomitee gebilligt mit der Empfehlung an den Werkdirektor, ihn in der Belegschaft zur Diskussion zu stellen.

Dieses Beispiel zeigt, wie ein Produktionskomitee den Werkdirektor sachkundig berät und ihm hilft, sich auf die Lösung von grundlegenden perspektivischen Aufgaben des gesamten Werkes bzw. Betriebes zu konzentrieren. Es zeigt aber auch noch etwas anderes: Da alle gesellschaftlichen Organisationen ihre Vertreter im Produktionskomitee haben, wird durch seine Arbeitsweise zugleich die Tätigkeit der gesellschaftlichen Organisationen qualifiziert, ohne irgendwelche spezifischen Aufgaben einzelner gesellschaftlicher Organisationen zu übernehmen bzw. diese in ihrer Tätigkeit zu beeinträchtigen.

Entwicklung der Kooperationsbeziehungen des Betriebes zur Kameraindustrie. Nach eingehender Beratung des Produktionskomitees im Beisein des Werkdirektors wurde beschlossen, direkte Beziehungen zu dem Produktionskomitee im VEB Pentacon Dresden aufzunehmen, um Einfluß auf die Verbesserung der Kooperationsbeziehungen innerhalb der w i s s e n s c h a f t l i c h - e n t w i c k e l n e n